

[22706.] Für eine Buch- und Kunsthandlung wird ein Lehrling gesucht, der die nöthige Schulbildung besitzt und recht bald eintreten kann.

Gef. Offerten sind an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig zu richten, der über die günstig gestellten Bedingungen nähere Auskunft ertheilen wird.

[22707.] Ich suche für mein Geschäft einen Lehrling.

Otto Meißner in Hamburg.

[22708.] Zum baldigen Antritt suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten Lehrling von guter Erziehung. Kost und Logis im Hause bei günstigen Bedingungen. Offerten direct franco.

G. C. Fröhlich's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Barnsdorf.

Gesuchte Stellen.

[22709.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen, der in Oesterreich und Süddeutschland servierte, auch bereits ein Sortimentsgeschäft selbständig und mit Erfolg leitete, suche ich baldigst eine Stelle in einer Buchhandlung, am liebsten in Süddeutschland.

Ign. Jackowitz in Leipzig.

[22710.] Ein junger Mann, der bisher in größeren Musikgeschäften mit Erfolg gearbeitet hat, sucht zum 1. Januar, event. früher eine entsprechende Stelle.

Gef. Offerten unter Chiffre N. S. erbitte durch Herrn Eduard Schmidt in Leipzig.

[22711.] Ein junger militärfreier Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, im Besitze der besten Zeugnisse, sucht eine Stelle in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte. Am liebsten wäre demselben eine Stelle, wo ihm die Aussicht geboten ist, das Sortimentsgeschäft später für eigene Rechnung zu übernehmen. Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten unter C. P. Nr. 50. besorgt die Exped. d. Bl.

[22712.] Ein junger Mann von 21 Jahren, welcher sich während seiner 7jährigen Thätigkeit in Nord- und Süddeutschland tüchtige Sortimentskenntnisse und Erfahrungen in allen buchhändlerischen Arbeiten aneignete, sucht, von den besten Zeugnissen unterstützt, ein möglichst dauerndes Engagement. Gef. Offerten werden durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig erbeten.

[22713.] Lehrlingsstelle-Gesuch. — Ein junger Mann aus Schlesien, katholischer Confession, mit guter Gymnasialbildung, sucht baldmöglichst eine Lehrlingsstelle in einer Sortimentshandlung. Wohnung und Tisch im Hause des Prinzipals sind sehr erwünscht. Kostgeld wird gern vergütet. Gef. Adressen unter A. P. # 211. befördert die J. G. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[22714.] **Maculatur**
kauft Heinrich Fischer und erbittet derselbe Proben mit Preisangabe durch Herrn Herm. Schulze in Leipzig.

Münchener Kunst-Auction.

[22715.]

Montag den 12. December 1864 wird durch die Montmorillon'sche Kunsthandlung in München die erste Abtheilung der sehr bedeutenden vom

Herrn Dr. Franz Pokorny, Hof- und Gerichts-Advocat in Wien, vereinigten Kupferstich-Sammlung — die deutsche, italienische und englische Schule — öffentlich versteigert.

Kataloge sind durch obige Kunsthandlung zu beziehen, sowie in Leipzig vorräthig bei Herrn Rudolph Weigel.

Bücherauction in Dresden

[22716.]

21. Nov. d. J.

Kataloge einer Büchersammlung, die meisten Wissenschaften, namentlich Geschichte und Baukunst enthaltend, sind zu haben bei Herrn Herm. Frißsche in Leipzig und in Dresden bei

Karl Gotthelf Baumann,
Königl. Bücherauctionator.

Ausländische Weihnachtsliteratur.

[22717.]

Ich versandte soeben an diejenigen Handlungen, welche mit mir wegen Bezugs ausländischen Sortiments in regelmässigem Verkehr stehen, meine

französischen und englischen Weihnachtskataloge

und empfehle dieselben zu gefälliger Benutzung zu den Lagerverschreibungen für den Weihnachtsmarkt. In diesen Katalogen habe ich neben den diesjährigen Neuigkeiten von Prachtwerken und Jugendschriften zugleich auch solche Erscheinungen aus den letzten Jahren mit aufgenommen, welche sich als besonders gangbar erwiesen haben.

Zur Vertheilung an Kunden stelle ich noch weitere Exemplare dieser Kataloge, allerdings nur in beschränkter Anzahl, zur Verfügung.

Mein Lager ist sehr reich assortirt; da jedoch in den letzten Wochen vor dem Fest die Aufträge sich gewöhnlich sehr häufen, so bitte ich, mir Bestellungen möglichst bald zu übermitteln.

Leipzig, im Novbr. 1864.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[22718.] **Reisenden-Gesuch.**

Zum Vertrieb grösserer Werke unseres Verlages suchen wir gewandte Reisende für die Rheinlande und Hannover.

Die Engagements-Bedingungen, sowie die Höhe des Gehalts, der Diäten und Provision theilen wir auf directe Anfragen mit. Die Stellen sind sicher, dauernd und ergiebig, bedingen den Verkehr nur mit gebildeten und wohlhabenden Kreisen, erfordern aber in hohem Grade Routine und Intelligenz. Nur Leute von diesen nachweisbaren Eigenschaften mögen sich adressiren an das

Bibliographische Institut
in Hildburghausen.

NB. Colporteurs finden keinerlei Berücksichtigung.

Oesterreichischer Kunstverein in Wien,

[22719.]

Zuchlauben Nr. 8.

Eingetretener unvorhergesehener Hindernisse wegen erfolgt die Verloosung erst
Dienstag am 8. November d. J.

6 Uhr Abends im Vereinslocale.

Loose (Antheilscheine) à 5 fl. 25 kr. oe. W. werden gegen unfrankirte Einzahlung des Betrages bis zur Ziehungskunde franco per Post versendet. Die unverkauften Loose spielen nicht mit. Die Ziehungsliste wird in dem Buchhändler-Börsenblatte zu Leipzig sowie in der Wiener Zeitung am 10. t. M. veröffentlicht.

Gewinnste: 90 Bilder in Goldrahmen, dann 10 plastische Kunstwerke, darunter 6 Reiterstatuetten von Metallguss (FML. Baron Gablenz). Auf jedes Loose entfällt sicher eines der ausgestellten Prämienblätter. Eintritt in die Ausstellung für Loosebesitzer gratis. Eröffnung der neuen Ausstellungs-Saison am 15. November.

Wien, am 27. October 1864.

Die Geschäftsleitung.

Für Kunstverlagshandlungen.

[22720.]

Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir in einem mit unserm Geschäftslocal am Markt verbundenen neuen Gebäude eine

Permanente Kunstausstellung

gegründet haben. Es sollen in derselben nicht nur Delgemälde, sondern auch in eigens dazu reservirten Räumen neue hervorragende Producte der Kupferstichkunst, des Farbendrucks und der Photographie zur Ausstellung kommen. Wir zweifeln nicht, daß durch diese Ausstellung, welche sich für die Stadt Bonn als wahres Bedürfnis herausgestellt hat, der Absatz der Kunstfachen ein erheblich gesteigertes sein wird, weshalb wir uns mit der Bitte an die betr. Herren Verleger wenden, uns durch Zusendung neuer, aber nur durchaus gediegener Erzeugnisse des Kunstverlags zu unterstützen.

Bonn, den 1. November 1864.

Max Cohen & Sohn.

Cölner-Dombau Lotterie.

[22721.]

Geldgewinne von 100,000 Thlr. — 10,000 Thlr. — 5000 Thlr. — 1000 Thlr. etc. und für 30,000 Thlr. gediegene Werke lebender Künstler.

Ziehung im December 1864.

Loose à 1 Thlr. baar debitiren

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[22722.] Verleger von Monographien über bedeutende Kunsterscheinungen alter und neuer Zeit, z. B. Rafael's Disputa u. dergl., mit Ausschluß der Musik, sowie von Biographien berühmter Maler, ersuche ich um gef. Einsendung eines Exemplars à condition und kann mit ziemlicher Sicherheit deren Absatz versprechen.

Celle, den 20. October 1864.

Sapaun-Karlowa'sche Buchhandlung.